



Deutscher Anwaltverein

Arbeitsgemeinschaft  
Medizinrecht

---

# 17. Frühjahrstagung

vom 31. März bis 01. April 2017 in Leipzig

---

Arbeitsgruppe Vertragsarztrecht

**Neuerungen in der  
vertragspsychotherapeutischen Versorgung**

---

Rechtsanwalt Dr. Jan Moeck  
Berlin

---

**Neuerungen in der  
vertragspsychotherapeutischen Versorgung**

Dr. Jan Moeck

17. Frühjahrstagung Medizinrecht  
Leipzig, 31. März/01. April 2017

**Agenda**

**GKV-Versorgungsstrukturgesetz (GKV-VSG) zum 23.07.2015:**

- Flexibilisierung des Psychotherapieangebots, § 92 Abs. 6a S. 3 SGB V
- Entfallen von Befugnisbeschränkungen, § 73 Abs. 2 SGB V
- Leistungserweiterung im Jobsharing, § 101 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 SGB V

## Flexibilisierung des Therapieangebots

Beschluss des G-BA vom 16.06./24.11.2016 zur Strukturreform der ambulanten Psychotherapie; Neuerungen zum 01.04.2017 u.a.:

- Psychotherapeutische Sprechstunde, Akutbehandlung, Rezidiv-Prophylaxe
- Obligatorisches Angebot einer psychotherapeutischen Sprechstunde (i.d.R. mind. 100 Minuten/Woche)
- Telefonische Erreichbarkeit (200 Minuten/Woche)

**DIERKS + BOHLE**  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Psychotherapie-RL zum 01.01.1999

- Vor dem 01.01.1999: Delegationsverfahren nach Psychotherapie-RL und Psychotherapie-Vereinbarung

- Psychotherapie-RL ab dem 01.01.1999:

*„Psychotherapie dieser RL wendet methodisch definierte Interventionen an (...). Diese Interventionen setzen eine bestimmte Ordnung des Vorgehens voraus. Diese ergibt sich aus Erfahrungen und gesicherten Erkenntnissen, deren wissenschaftliche Reflexion zur Ausbildung von Behandlungsmethoden im Rahmen einer übergreifenden Therapie geführt hat. (...) Psychotherapie setzt eine ätiologisch orientierte Diagnostik voraus (...). Verfahren ohne Erfüllung der genannten Erfordernisse sind als Psychotherapie (...) nicht geeignet.“*

**DIERKS + BOHLE**  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Psychotherapie-RL bis zum 31.03.2017

### Leistungsumfang nach Psychotherapie-RL bis zum 31.03.2017:

- Probatorische Sitzungen
- Kurzzeittherapie/Langzeittherapie; Behandlungsformen:
  - ✓ Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie
  - ✓ Analytische Psychotherapie
  - ✓ Verhaltenstherapie

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Gesetzgeber fordert Flexibilisierung

### § 92 Abs. 6a S. 3 SGB V (i.d.F. GKV-VSG):

*„Der Gemeinsame Bundesausschuss beschließt bis zum 30. Juni 2016 in den Richtlinien Regelungen **zur Flexibilisierung des Therapieangebotes**, insbesondere zur Einrichtung von psychotherapeutischen Sprechstunden, zur Förderung der frühzeitigen diagnostischen Abklärung und der Akutversorgung, zur Förderung von Gruppentherapien und der Rezidivprophylaxe sowie zur Vereinfachung des Antrags- und Gutachterverfahrens.“*

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017

### Leistungsumfang nach der Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017:

- Psychotherapeutische Sprechstunde
- Psychotherapeutische Akutbehandlung
- Probatorische Sitzungen
- Kurzzeittherapie/Langzeittherapie
- Rezidivprophylaxe

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017

### Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017; Psychotherapeutische Sprechstunde

*„Bei Verdacht auf eine seelische Krankheit findet im Rahmen der Sprechstunde nach § 11 eine **Orientierende Diagnostische Abklärung (ODA)** und, sofern erforderlich, eine Differenzialdiagnostische Abklärung (DDA) statt. (...) Bei der ODA handelt es sich **nicht** um eine verfahrensgebundene **Diagnostik zur Überprüfung der Eignung für ein Psychotherapieverfahren** nach § 15, sondern um eine Abklärung **vor der Indikationsstellung, die auch andere Maßnahmen zur Folge haben kann.**“*

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017

### Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017; Psychotherapeutische Akutbehandlung

„Die Psychotherapeutische **Akutbehandlung** ist auf eine **kurzfristige Verbesserung der Symptomatik** der Patientin oder des Patienten ausgerichtet.

Sie strebt dabei **keine umfassende Bearbeitung der zugrundeliegenden ätiopathogenetischen Einflussfaktoren der psychischen Erkrankung an**, sondern dient der Besserung akuter psychischer Krisen- und Ausnahmezustände.

Die Patientinnen oder Patienten, für die die Akutbehandlung nicht ausreicht, sollen so stabilisiert werden, dass sie auf eine Behandlung nach § 15 vorbereitet sind (...).“

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017

### Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017; Rezidivprophylaxe

„Psychotherapie nach § 15 ist eine besonders nachhaltige Behandlung und beinhaltet aufgrund ihrer Konzepte und Techniken **grundsätzlich eine Rezidivprophylaxe als integralen Bestandteil** der Abschlussphase einer solchen Therapie.

Nach Beendigung einer Langzeittherapie kann es dennoch bei einigen Patientinnen oder Patienten sinnvoll sein, zur Erhaltung der erreichten und mit der Patientin oder dem Patienten erarbeiteten Ziele eine weitere Behandlung – im Sinne einer **„ausschleichenden Behandlung“** – mit den innerhalb des bewilligten Kontingentschritts verbliebenen Stunden durchzuführen.“

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017

### Telefonische Erreichbarkeit, § 1 Abs. 8 Psychotherapie-RL

„Eine **telefonische persönliche Erreichbarkeit** zur Terminkoordination ist von allen Therapeutinnen und Therapeuten unter Beachtung von berufs- und vertragsrechtlichen Vorgaben **zu definierten und zu veröffentlichenden Zeiten zu gewährleisten**. (...)“

Die Therapeutin oder der **Therapeut teilt die Erreichbarkeit** der zuständigen **Kassenärztlichen Vereinigung** zur Information der Patientinnen oder Patienten **mit**.“

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017

### Telefonische Erreichbarkeit, § 1 Abs. 8 Psychotherapie-RL

- Erbringung durch Praxispersonal zulässig
- Erbringung durch „Dienstleister“?
- Überprüfung der erfolgten Mitteilung durch Kassenärztliche Vereinigung?
- Überprüfung der telefonischen Erreichbarkeit durch Kassenärztliche Vereinigungen/ Krankenkassen?

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017

### Psychotherapeutische Sprechstunde, § 11 Abs. 1, 2, 4 Psychotherapie-RL

*„Patientinnen und Patienten haben einen Anspruch auf eine psychotherapeutische Sprechstunde (Sprechstunde) als **zeitnahen niedrigschwelligen Zugang** zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung.*

*Die Therapeutin oder der Therapeut teilen ihr Sprechstundenangebot sowie ihre Erreichbarkeit der zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung zur Information der Patientinnen oder Patienten mit. (...) Sprechstunden können **entweder als offene Sprechstunde oder als Sprechstunde mit Terminvergabe** durchgeführt werden; die Organisation der Sprechstunde bleibt der Therapeutin oder dem Therapeuten überlassen.“*

**DIERKS + BOHLE**  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017

### Psychotherapeutische Akutbehandlung, § 13 Psychotherapie-RL:

- zeitnahe psychotherapeutische Intervention im Anschluss an die Sprechstunde zur **Vermeidung von Fixierungen und Chronifizierung** psychischer Symptomatik
- auf **kurzfristige Verbesserung der Symptomatik** der Patientin oder des Patienten ausgerichtet
- Erforderlichkeit Konsiliarbericht vor Inanspruchnahme (u. a. Abklärung mögliche Kontraindikation für Psychotherapie), § 28 Abs. 3 SGB V

**DIERKS + BOHLE**  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB



## Psychotherapie-RL ab dem 01.04.2017

### Weitere Neuerungen:

- Kurzzeittherapie: Genehmigungspflicht entfällt, „doppelte“ Antragspflicht
- Behandlungen außerhalb der Praxisräume, § 1 Abs. 4, 11 Abs. 4 S. 3 Psychotherapie-Vereinbarung

*„Psychotherapie in der vertragsärztlichen Versorgung findet grundsätzlich in den Praxisräumen des Therapeuten statt.“*

*„Die Anwendung von besonderen Methoden der Psychotherapieverfahren nach § 15 der Psychotherapie-Richtlinie außerhalb der Praxisräume des Therapeuten ist in der vertragsärztlichen Versorgung nur im unmittelbaren persönlichen Kontakt der Versicherten mit dem Therapeuten zulässig.“*

**DIERKS + BOHLE**

RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Exkurs: Kostenerstattung

### Auswirkungen auf Kostenerstattung nach § 13 Abs. 3 SGB V?

- Kostenerstattung in der Psychotherapie von hoher Relevanz
- Krankenkassen kann unaufschiebbare Leistung nicht erbringen, § 13 Abs. 3 S. 1 Alt. 1 SGB V
- Normgeber hat psychotherapeutische Sprechstunde als *„zeitnahen niedrighschwelligen Zugang zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung“* neu eingeführt

**DIERKS + BOHLE**

RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Entfallen von Befugnisbeschränkungen

### § 73 Abs. 2 S. 1, 2, 3 SGB V

Die vertragspsychotherapeutische Versorgung umfasst die

1. psychotherapeutische Behandlung,
5. Verordnung von Leistungen zur psychotherapeutischen Rehabilitation,
7. Verordnung von Krankentransporten sowie Krankenhausbehandlung,
9. Ausstellung von Bescheinigungen und Erstellung von Berichten, die die Krankenkassen oder der Medizinische Dienst zur Durchführung ihrer gesetzlichen Aufgaben benötigen,
12. Verordnung von Soziotherapie.

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Entfallen von Befugnisbeschränkungen

### § 73 Abs. 2 S. 4 SGB V

*„Das Nähere zu den Verordnungen durch Psychotherapeuten bestimmt der Gemeinsame Bundesausschuss in seinen Richtlinien nach § 92 Absatz 1 Satz 2 Nummer 6, 8 und 12.“*

- ✓ Umsetzung in den Richtlinien (*Krankentransport-RL, Soziotherapie-RL, Rehabilitations-RL, Krankenhauseinweisungs-RL*) durch G-BA
- ✓ **Beschlüsse des G-BA vom 16.03.2017** (vorbehaltlich der Prüfung durch das BMG)

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Leistungserweiterung im Jobsharing

### § 101 Abs. 1 Nr. 6 SGB V

*„Der Gemeinsame Bundesausschuss beschließt in Richtlinien Bestimmungen über **Ausnahmeregelungen zur Leistungsbegrenzung** nach den Nummern 4 und 5 im Fall eines unterdurchschnittlichen Praxisumfangs; **für psychotherapeutische Praxen** mit unterdurchschnittlichem Praxisumfang soll eine **Vergrößerung des Praxisumfangs nicht auf den Fachgruppendurchschnitt begrenzt** werden.“*

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Leistungserweiterung im Jobsharing

### § 43 Abs. 1 S. 4, Abs. 2 Bedarfsplanungs-RL in der ab 15.09.2016 geltenden Fassung:

*„S. 1 gilt auch in den Fällen, in denen ein bereits zugelassener Vertragsarzt über vier Quartale einen im Vergleich zur Fachgruppe unterdurchschnittlichen Praxisumfang nach § 101 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 aufweist. Die Ermittlung der Obergrenze nach Absatz 1 erfolgt unter den folgenden Maßgaben:*

- 1. Die **Ermittlung des Fachgruppendurchschnitts erfolgt ohne Berücksichtigung der Ärzte, die gemeinsam in Jobsharing-Praxen oder Angestelltenverhältnissen mit Leistungsbegrenzung nach § 101 Abs. 1 S. 1 Nr. 4 und 5 tätig sind.***
- 2. Für Psychotherapeuten legt der Zulassungsausschuss als **Obergrenze den Durchschnitt der von der Fachgruppe abgerechneten Punktzahlvolumina jeweils zuzüglich 25 v.H. fest.**“*

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

## Vergütung Psychotherapie

... und noch einmal:

- Höhe der Vergütung psychotherapeutischer Leistungen nicht angemessen
- SG Marburg erklärt mit Urteilen vom 22.03.2017 (S 11 KA 8/15, S 11 KA 26/15, S 11 KA 27/15) das Konstrukt „**Strukturzuschlag**“ (Beschluss des Bewertungsausschusses vom 22.09.2015) für **rechtswidrig**
- Sprungrevision zugelassen

DIERKS + BOHLE  
RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB

DIERKS + BOHLE

RECHTSANWÄLTE Partnerschaft mbB



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Rechtsanwalt Dr. Jan Moeck

Kurfürstendamm 195 | 10707 Berlin | [www.db-law.de](http://www.db-law.de)  
Tel: 030 327 787 43 | [moeck@db-law.de](mailto:moeck@db-law.de)